



Managed Webfilter Service

Sicher im Netz: Der Managed Webfilter Service blockt zuverlässig gefährliche Webseiten

Machen Sie sich keine Sorgen um Gefahren aus dem Internet: Der Webfilter Service blockt zuverlässig gefährliche Webseiten. Darüber hinaus lassen sich Unternehmensrichtlinien in Bezug auf die Nutzung des Internets spielend einfach umsetzen.

Compliance, Transparenz und Kontrolle

Nicht nur der einzelne Benutzer, sondern auch eine Vielzahl an Programmen greift täglich und automatisch auf das Internet zu. Mit dem Webfilter Service wird Unternehmen die Möglichkeit geboten, diese Zugriffe zu kontrollieren und zu überwachen, um firmenübergreifende Richtlinien durchsetzen zu können.

Schutz vor unerwünschten Daten

Benutzer und Programme greifen ständig auf das Internet zu. Dies kann dazu führen, dass auf die Unternehmens-Hardware unbemerkt Schadsoftware und Malware gelangt, die wiederum für erhebliche Schäden sorgen kann. Ein Webfilter Service kann Abhilfe schaffen und Schutz vor solchen ungewollten Dateien bieten.

Einfache Verwaltung

Zeit ist ein wichtiges Gut für ein Unternehmen und seine Mitarbeiter. Insbesondere für Administratoren ist es von hoher Bedeutung, sich auf ihre Kernaufgaben und -projekte konzentrieren zu können und Services und Programme möglichst einfach zu bedienen und zu verwalten. Hierauf wird besonderen Wert gelegt, weshalb die Einrichtung und Verwaltung des Webfilter Services mit sehr geringem oder gar keinem Aufwand verbunden ist.

Anwenderfreundlichkeit

Für Benutzer ist die möglichst einfache und schnelle Anwendung eines Webfilters immens wichtig, da sie sich so ihren eigentlichen Aufgaben widmen können und ihre Zeit nicht für die Einrichtung und Einstellung des Services aufwenden müssen.

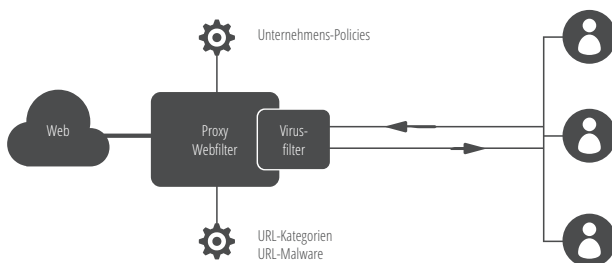


Abb.: Der Webfilter-Service sperrt verbotene oder gefährliche Websites und schützt zuverlässig vor Viren und anderer Malware.

Unsere Cloud Security Vorteile auf einen Blick

- Ohne jegliche Eingriffe der Benutzer, vollautomatisch
- Unabhängig vom eingesetzten Browser und Betriebssystem
- Keine Installation von Hard- oder Software beim Kunden
- Zentrales Management der Systeme durch Hornetsecurity mit 24/7/365 Überwachung und E-Mail- und Telefonsupport
- Betrieb in redundanten, gesicherten Rechenzentren in Deutschland



Statistische Auswertung des Surfverhaltens

Eine detaillierte Übersicht über das Surfverhalten von Gruppen oder auch einzelnen Benutzern erscheint im Statistik-Bereich des Control Panels.

Abb.: Statistik-Bereich des Control Panels

Sperrung einer Website

Surft der Benutzer auf eine gefährliche oder nicht freigegebene Website, kann er per Mausklick eine Freischaltung beantragen. Unterliegt die Seite einer falschen Kategorisierung, kann er dies mitteilen. Dies wird anschließend geprüft und entsprechend bearbeitet.

Abb.: Browser-Anzeige bei einer gesperrten Website



Webfilter-Features

Benutzerauthentifizierung per Login, LDAP-Abgleich oder fester IP-Adresse

Grundsätzliches Blocken nicht kategorisierter Seiten möglich

Temporäre Freigabe von Webseiten

Datentyperkennung der Downloads: Überwachung verbotener Dateidownloads

Automatische Proxykonfiguration über automatisch aktualisierte Konfigurationsdatei

Scanning nach Virensignaturen

Meldung falscher Kategorisierungen direkt aus dem Browser heraus

Bereitstellung von Statistiken

Umfangreiche URL-Datenbank

Import von grundsätzlich geltenden Whitelists, auch Explicit Whitelisting möglich

Einfaches Release Request Management

Nutzen

Unterscheidung von Benutzern bei Richtlinien, Einstellungen und im Logging möglich.

Unbekannte, potentiell schädliche Seiten können nicht unkontrolliert aufgerufen werden.

Der Benutzer kann eine eigentlich gesperrte Webseite über einen bestimmten Zeitraum hinweg besuchen und so ohne Zeitverzögerung weiterarbeiten. Diese Freigaben werden protokolliert.

Unterbinden des Downloads bestimmter Dateitypen (z. B. EXE- oder MP3-Dateien). Dadurch Verringerung des Datenverkehrs und Erhöhung der IT-Sicherheit.

Aktualisierungen und Änderungen des Administrators über das Control Panel fließen automatisch in die Konfigurationsdatei. Somit stehen dem Client bzw. Browser stets die neuesten Konfigurationen zur Verfügung.

Heruntergeladene Dateien werden automatisch geprüft. Dies erhöht den IT-Schutz.

Schnelle, einfache und effiziente Meldemöglichkeit erlaubt eine rasche Anpassung und Verbesserung des Webfilters.

Detaillierte Auswertung des Webverkehrs bis auf Benutzerebene möglich.

450 Millionen Sites und 6 Milliarden Seiten in knapp 200 verschiedenen Sprachen gelistet. 100% Abdeckung der Top 1 Million Websites weltweit. Sofortige Nachklassifikation bei exotischen Seiten.

Administratoren können den Webfilter individuell auf die Unternehmensbedürfnisse einrichten.

Schnelle, unkomplizierte Bearbeitung von Freigabeanforderungen.